

Cordula Heidecke

Optimierung der Stammapplikation
systemischer Pflanzenschutzmittel
auf der Grundlage baumbiologischer
und holzanatomischer Aspekte

Heft **26**
Juli 2006

Forstwissenschaftliche Beiträge Tharandt /
Contributions to Forest Sciences

Dieser Band entspricht der gleichnamigen Dissertation der Autorin.
Tag des Rigorosums: 15.3.2006

Herausgeber: Prof. Dr. Andreas Roloff c/o Fachrichtung Forstwissenschaften, Tharandt
Redaktion: Dr. Stephan Bonn
Wiss. Beirat: Prof. Dr. Andreas W. Bitter
Prof. Dr. Franz Makeschin
Dr. Michael Vogel

Bezug über:

Institut für Dendrochronologie, Baumpflege und Gehölzmanagement Tharandt
an der Technischen Universität Dresden
Piennaer Str. 8
01737 Tharandt
Tel.: 035203-383 1262
Fax: 035203-383 1272
e-mail: dendro@forst.tu-dresden.de

und:

Verlag Eugen Ulmer
Wollgrasweg 41
70599 Stuttgart
Tel.: 0711-4507-0
Fax: 0711-4507-120
e-mail: info@ulmer.de

Gefördert durch das Dendro-Institut Tharandt e.V. (DIT)

Manuskript-Eingang: 15.3.2006
Manuskript-Annahme: 10.7.2006

Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie;
detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

ISBN 3-8001-5428-5
ISSN 1434-8233

© 2006 Eugen Ulmer GmbH & Co., Stuttgart
Druck: saxoprint GmbH, Dresden

Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung und Zielsetzung	1
2 Problemstellung	3
3 Material und Methoden	6
3.1 Geräte und Verfahren für Stamminjektion und -infusion.....	6
3.1.1 Stamminjektion (Druckverfahren).....	7
3.1.2 Stamminfusion (Maugetverfahren)	9
3.2 Präparate für Stamminjektion und -infusion	10
3.2.1 Safranin O	10
3.2.2 Systemische Insektizide.....	11
3.3 Farbstoffversuche mit Safranin O.....	13
3.3.1 Stamminjektion von Safranin O (Druckverfahren)	14
3.3.2 Stamminfusion von Safranin O (Maugetverfahren)	15
3.3.3 Bonitur der Ausbreitung von Safranin O im Stamm	15
3.3.4 Vergleich der verwendeten Injektionsschrauben.....	16
3.4 Einflussfaktoren auf das Aufnahmeverhalten bei Stamminjektion mit systemischen Insektiziden	16
3.4.1 Injektionsverfahren.....	18
3.4.2 Präparat und Wirkstoffkonzentration	18
3.4.3 Witterung.....	19
3.4.4 Xylemflussgeschwindigkeit	20
3.4.5 Injektionsstelle.....	23
3.4.6 Tageszeit und phänologischer Behandlungstermin	23
3.4.7 Eigenschaften der Wirkstofflösung	23
3.5 Wirksamkeit von Stamminjektion	24
3.5.1 Blattprobennahme.....	24
3.5.2 Bestimmung des Anteils geschädigter Blattfläche	25
3.5.3 Berechnung der Wirksamkeit der Behandlung.....	26
3.6 Einflussfaktoren auf die Wirksamkeit der Behandlung.....	27
3.6.1 Präparat und Wirkstoffdosierung	27
3.6.2 Baumvitalität und BHD	27
3.6.3 Behandlungstermin und Standort	28
3.7 Schäden und Wundreaktion infolge Stamminjektion.....	28
3.8 Leitfähigkeitsmessung	29
3.8.1 Konduktometrische Leitfähigkeitsmessung	29
3.8.2 Gravimetrische Leitfähigkeitsmessung	30
3.9 Holzanatomie entlang eines Gradienten Wurzel - Wurzelanlauf - Stamm	31
3.9.1 Anfertigen von mikroskopischen Holzquerschnitten	31
3.9.2 Vermessung der Holzquerschnitte und Datenaufbereitung	33
3.10 Statistische Auswertung	35
4 Ergebnisse	37
4.1 Farbstoffversuche mit Safranin O.....	37
4.1.1 Stamminjektion von Safranin O (Druckverfahren)	37
4.1.2 Stamminfusion von Safranin O (Maugetverfahren)	38
4.1.3 Vergleich beider Verfahren	39
4.1.4 Ausbreitung von Safranin O im Stamm	40
4.1.5 Optimaler Injektionslochabstand.....	41

4.2 Einflussfaktoren auf das Aufnahmeverhalten der Bäume bei der Stamminjektion	43
4.2.1 Injektionsverfahren.....	43
4.2.2 Präparat und Wirkstoffkonzentration	45
4.2.3 Witterung.....	46
4.2.4 Xylemflussgeschwindigkeit	47
4.2.5 Injektionsstelle	48
4.2.6 Baumvitalität und BHD.....	49
4.2.7 Tageszeit und phänologischer Behandlungstermin.....	50
4.2.8 Eigenschaften der Wirkstofflösung	52
4.3 Einflussfaktoren auf die Wirksamkeit von Stamminjektionen.....	52
4.3.1 Präparat und Wirkstoffdosierung	52
4.3.2 Injektionsstelle	53
4.3.3 Baumvitalität und BHD.....	54
4.3.4 Kronenexposition	57
4.3.5 Befallstärke zum Behandlungszeitpunkt	58
4.3.6 Phänologischer Behandlungszeitpunkt	59
4.4 Dauer der Wirksamkeit von Stamminjektionen	60
4.4.1 Wirksamkeit im Jahr der Behandlung.....	61
4.4.2 Wirksamkeit im ersten Jahr nach Behandlung.....	62
4.4.3 Wirksamkeit im zweiten Jahr nach Behandlung	64
4.5 Schäden und Wundreaktion infolge Stamminjektion.....	65
4.5.1 Baumschäden durch Stamminjektion.....	65
4.5.2 Wundreaktion an den Injektionslöchern	66
4.6 Leitfähigkeitsmessungen	68
4.6.1 Einfluss der Baumart.....	68
4.6.2 Einfluss des Präparates.....	69
4.6.3 Einfluss von Formulierung, Kationen-Gehalt und pH-Wert.....	70
4.7 Holzanatomie entlang eines Gradienten Wurzel - Wurzelanlauf -Stamm	71
4.7.1 <i>Fraxinus excelsior</i> (Ringporer)	71
4.7.2 <i>Aesculus hippocastanum</i> (Zerstreutporer).....	74
4.7.3 Vergleich <i>Fraxinus – Aesculus</i>	76
5 Diskussion	78
5.1 Diskussion der verwendeten Stammbehandlungsverfahren.....	78
5.1.1 Verfahren zur Stamminjektion	78
5.1.2 Verfahren zur Stamminfusion	78
5.1.3 Farbstoffausbreitung im Stamm	79
5.1.4 Vor- und Nachteile von Stamminjektion und -infusion	81
5.2 Einflussfaktoren auf das Aufnahmeverhalten der Bäume bei der Stamminjektion	83
5.2.1 Injektionsverfahren.....	83
5.2.2 Baumart	85
5.2.3 Witterung.....	87
5.2.4 Xylemflussgeschwindigkeit	89
5.2.5 Injektionsstelle	89
5.2.6 Baumvitalität und BHD.....	90
5.2.7 Tageszeit und phänologischer Behandlungszeitpunkt	91
5.2.8 Eigenschaften der Wirkstofflösung	92
5.3 Einflussfaktoren auf die Wirksamkeit von Stamminjektionen.....	93
5.3.1 Präparat und Wirkstoffdosierung	93
5.3.2 Baumvitalität und BHD.....	94
5.3.3 Behandlungszeitpunkt und Standort	95

5.4	Dauer der Wirksamkeit von Stamminjektionen	96
5.5	Schäden und Wundreaktion infolge Stamminjektion.....	97
5.6	Leitfähigkeitsmessungen	100
5.6.1	Einfluss der Baumart	100
5.6.2	Einfluss des Präparates	101
5.6.3	Einfluss von Formulierung, Kationen-Gehalt und pH-Wert	101
5.7	Holzanatomie entlang eines Gradienten Wurzel - Wurzelanlauf - Stamm	102
5.7.1	Allgemeines	102
5.7.2	Methodendiskussion	103
5.7.3	<i>Fraxinus excelsior</i> (Ringporer)	105
5.7.4	<i>Aesculus hippocastanum</i> (Zerstreutporer)	106
5.8	Schlussfolgerungen	107
6	Zusammenfassung	110
7	Abstract	111
8	Literaturverzeichnis	113

6 Zusammenfassung

Ziel der vorliegenden Arbeit waren Aussagen zu Faktoren, die das Aufnahmeverhalten von Bäumen bei der Stamminjektion beeinflussen.

Neben einem Verfahren zur Stamminjektion wurde ein Verfahren zur Stamminfusion (Maugetverfahren) getestet. Für beide Verfahren wurde eine Wirkstofflösung über Bohrlöcher von 6 mm Durchmesser und 4 cm Tiefe eingebracht. Bei der Stamminjektion wurde zusätzlich ein Druck von 3 bar aufgewendet. Das vorgegebene Stamminjektionsverfahren wurde durch Modifikationen von Bohrer und Injektionsschraube verbessert.

Um die Ausbreitung der eingebrachten Lösungen im Holz sichtbar zu machen, wurde Farbstofflösung (1%ige Lösung von Safranin O) mittels beider Verfahren in Bäume verschiedener Arten eingebracht. Dabei zeigte sich neben starken baumartenspezifischen Unterschieden in der Aufnahmefähigkeit, dass ringporige Arten wegen zu geringer tangentialer Farbstoffausbreitung und zu geringer Injektionsraten nicht für diese Verfahren geeignet sind.

Fortgeführt wurden nur die Stamminjektionsversuche mit 3 bar Druck ausschließlich an der Baumart Gemeine Rosskastanie (*Aesculus hippocastanum* L.). Injiziert wurden die beiden systemischen Insektizide Imidacloprid und Thiacloprid zur Bekämpfung der Rosskastanien-Miniermotte (*Cameraria ohridella* DESCHKA & DIMIĆ). Der Einfluss verschiedener Faktoren auf die Aufnahmefähigkeit der Rosskastanien wurde untersucht. Imidaclopridlösung ließ sich besser als Thiaclopridlösung injizieren, die geringer konzentrierte Lösung besser als die höher konzentrierte. Die Aufnahmefähigkeit am Wurzelanlauf war signifikant geringer als in Brusthöhe (1,3 m). Zum Zeitpunkt vor und während der Rosskastanienblüte waren die Injektionsraten nur gering. Außerdem beeinflusste die Tageszeit das Aufnahmeverhalten der Bäume. Für Witterung und Xylemflussgeschwindigkeit konnte kein signifikanter Einfluss auf die Injektionsraten nachgewiesen werden. Es zeigte sich eine Abhängigkeit der Injektionsraten von Baumvitalität und BHD. Mit zunehmendem BHD und abnehmender Vitalität stieg die Aufnahmefähigkeit der Rosskastanien bei der Stamminjektion.

Die Wirksamkeit von Stamminjektionen wurde über drei Vegetationsperioden bonitiert. Es stellte sich heraus, dass ein Behandlungserfolg in Abhängigkeit von Baumvitalität, BHD,

Vorschädigung und Wirkstoffdosierung über zwei Vegetationsperioden anhält. Im dritten Jahr ist der Effekt nur noch gering, so dass dann die Behandlung wiederholt werden sollte.

Die Wundreaktion an den Injektionslöchern wurde untersucht. Nach Abschluss der Vegetationsperiode waren in Abhängigkeit von der Baumvitalität bis zu 80%, im Folgejahr nahezu alle Injektionslöcher vollständig überwallt. Exsudataustritt wurde nur vereinzelt an weniger vitalen Bäumen in der auf die Behandlung folgenden Vegetationsruhe beobachtet.

Die Leitfähigkeit der Thiaclopridlösung sollte durch Ansäuerung (pH 5) und Zusatz von Kaliumionen erhöht werden. Ein Erfolg konnte weder bei Leitfähigkeitsmessungen noch bei Stamminjektionsversuchen festgestellt werden.

Die Holzanatomie von Esche (*Fraxinus excelsior* L.) als Vertreter ringporiger Gehölze und Rosskastanie (*Aesculus hippocastanum* L.) als Zerstreutporer wurde entlang eines Gradienten Wurzel – Wurzelanlauf – Stamm untersucht. Dabei ergab sich für Esche ein kontinuierlicher Übergang zwischen Wurzel- und Stammholz, an Rosskastanie wurde am Wurzelanlauf eine verringerte Leitfähigkeit festgestellt („Flaschenhalseffekt“).

7 Abstract

The aim of the present thesis was to provide evidence about factors which influence the absorption behaviour of trees during stem injection.

Both a stem injection procedure and a stem infusion procedure (Mauget method) were tested. An active substance solution was introduced into the stems via boreholes of 6 mm in diameter and 4 cm in depth for both procedures. A pressure of 3 bars was additionally applied during stem injection. The default stem injection procedure was improved by modifying the drill bit and injection screw.

A dye solution (1% safranin O solution) was introduced into trees of different species by both procedures to visualize the spread of the solutions in the wood. Apart from significant differences in absorbency related to specific species of tree, it also became clear that ring-porous species are not suitable for these procedures due to a too low tangential dye spread and too low injection rates.

The stem injection tests at a pressure of 3 bars were only continued in the tree species horse chestnut (*Aesculus hippocastanum* L.). The two systemic insecticides imidacloprid and thiacloprid were injected to fight the horse chestnut leafminer (*Cameraria ohridella*

DESCHKA & DIMIĆ). The influence of various factors on the absorbency of the horse chestnut trees was examined. The imidacloprid solution was easier to inject than the thiacloprid solution, the lower concentration solution better than the higher concentration. The absorbency at the root flare was significantly lower than at breast height (1.3 m). The injection rates were low before and during the horse chestnut blossoming period. The absorption behaviour of the trees was also influenced by the time of day. No significant influence on the injection rates could be proven for the weather and xylem flow rate. A dependence of the injection rate on the tree vitality and DBH could be demonstrated. The absorbency of the horse chestnut trees rose with increasing DBH and decreasing vitality during stem injection.

The efficacy of stem injections was evaluated over three vegetative periods. It was discovered that the success of a treatment persists depending on the tree vitality, DBH, previous damage and active substance dosing over two vegetative periods. There is only a slight effect in the third year so that the treatment should be repeated.

The wound reaction was examined at the injection holes. Up to 80 % of the injection holes were completely calloused depending on the tree vitality at the end of the vegetative period and almost all in the following year. Escaping exudate was only found occasionally in less vital trees during the vegetative rest following the treatment.

We had hoped to increase the conductivity of the thiacloprid solution by acidification (pH 5) and the addition of potassium ions. A success could not be determined in either conductivity measurements or in stem injection tests.

The wood anatomy of ash (*Fraxinus excelsior* L.) as a representative of ring-porous woody plants and horse chestnut (*Aesculus hippocastanum* L.) as a diffuse-porous species was examined along a root – root flare – stem gradient. There was a continuous transition between the root and the stem wood in ash whereas a reduced conductivity was discovered at the root flare of horse chestnut ("bottle neck effect").

Forstwissenschaftliche Beiträge Tharandt /
Contributions to Forest Sciences

- | | | |
|------------------|---|-------------------|
| 1 (1997) | A. Roloff/ K. Klugmann
Ursachen und Dynamik von Eichen-Zweigabsprüngen
97 S. | 5,00 € |
| 2 (1998) | D. Krabel
Mikroanalytische Untersuchungen zur Physiologie des Baumkambiums
von <i>Thuja occidentalis</i> L. und <i>Fagus sylvatica</i> L.
96 S. | 5,00 € |
| 3 (1998) | S. Bonn
Dendroökologische Untersuchung der Konkurrenzdynamik in
Buchen/Eichen-Mischbeständen und zu erwartende Modifikationen
durch Klimaänderungen
226 S. | 12,50 € |
| 4 (1998) | W. Nebe/ A. Roloff/ M. Vogel (Hrsg.)
Untersuchung von Waldökosystemen im Erzgebirge als Grundlage
für einen ökologisch begründeten Waldumbau
255 S. | 15,00 € |
| 5 (1999) | R. Küßner
Ein auf Strahlungsmessungen basierendes Verfahren zur Bestimmung
des Blattflächenindexes und zur Charakterisierung der Überschirmung
in Fichtenbeständen
192 S. | 11,40 € |
| 6 (1999) | D. Bartelt
Oberirdische Phyto- und NährELEMENTmassen auf meliorierten,
immissionsbelasteten Standorten des Erzgebirges
178 S. | 11,40 € |
| 7 (1999) | A. Bolte
Abschätzung von Trockensubstanz-, Kohlenstoff und NährELEMENT-
vorräten der Waldbodenflora – Verfahren, Anwendung und Schätztafeln
285 S. | <i>vergriffen</i> |
| 8 (1999) | E. D. Mungatana
The Welfare Economics of Protected Areas: The Case of
Kakamega Forest National Reserve, Kenya
265 S. | 16,40 € |
| 9 (2000) | G. Mackenthun
Die Gattung <i>Ulmus</i> in Sachsen
294 S. | 16,40 € |
| 10 (2000) | H. Wolf/ J. Albrecht (eds.)
The Procurement of Forestry Seeds in Tropical and Subtropical
Countries – the Example Kenya –
233 S. | 13,90 € |

- 11** (2001) U. Neumann
 Zusammenhang von Witterungsgeschehen und Zuwachsverläufen in
 Fichtenbeständen des Osterzgebirges
 193 S. 11,40 €
- 12** (2001) H. Lemme
 Populationsdynamik der Frostspanner *Operophtera fagata* (SCH.) und
Operophtera brumata (LINNÉ) während einer Retrogradation in
 Ebereschen-Bestockungen des Erzgebirges
 238 S. 13,90 €
- 13** (2001) T. Schreiter
 Auswirkungen von Landnutzungssystemen auf die Zusammensetzung
 von Coleopterenzönosen (Insecta – Coleoptera)
 186 S. 11,40 €
- 14** (2001) H. Weiß
 Informationsverwaltung in Botanischen Gärten am Beispiel des
 Forstbotanischen Gartens in Tharandt
 194 S. + CD-ROM 11,40 €
- 15** (2001) G. Slotsch
 Waldschulen. Beitrag zum Bewerten und Verstehen waldbezogener
 Bildungsprozesse
 394 S. + 65 S. Anhangsband 27,40 €
- 16** (2002) J. Schumacher
 Untersuchungen über den Gesundheitszustand der Schwarz-Erle
 $(Alnus glutinosa$ [L.] GAERTN.) im Nationalpark Vorpommersche Bodden-
 landschaft – Erhebung und Ursachenanalyse biotischer Schadfaktoren
 183 S. 11,40 €
- 17** (2002) A. Roloff / S. Bonn (Hrsg.)
 Ergebnisse ökologischer Forschung zur nachhaltigen Bewirtschaftung
 von Auenwäldern an der Mittleren Elbe
 227 S. 13,90 €
- 18** (2004) K. H. Müller
 Lückendynamik in Fichtenreinbeständen des Erzgebirges –
 Bestandesreaktion, Ressourcenverfügbarkeit und Empfehlungen zum
 Waldumbau
 230 S. 13,90 €
- 19** (2004) J. Schröder
 Zur Modellierung von Wachstum und Konkurrenz in Kiefern/Buchen-
 Waldumbaubeständen Nordwestsachsens
 271 S. 16,40 €
- 20** (2004) C. Fürst / A. W. Bitter / D.-R. Eisenhauer / F. Makeschin / H. Röhle /
 A. Roloff / S. Wagner (eds.)
 Sustainable Methods and Ecological Processes of a Conversion of Pure
 Norway Spruce and Scots Pine Stands into Ecologically Adapted Mixed
 Stands
 244 S. 13,90 €

- 21** (2004) H.-P. Reike
Untersuchungen zum Raum-Zeit-Muster epigäischer Carabidae
an der Wald-Offenland-Grenze
373 S. 21,40 €
- 22** (2005) W. Nebe, K.-H. Feger (Hrsg.)
Atmosphärische Deposition, ökosystemare Stoffbilanzen und
Ernährung der Fichte bei differenzierter Immissionsbelastung
129 S. 8,90 €
- 23** (2005) M. Rothe
Reaktionen des Wasserhaushaltes der Fichte (*Picea abies* [L.] KARST.)
auf extremen Trockenstress
175 S. 11,40 €
- 24** (2005) A. Muchin
Analytische Untersuchungen zum Einfluss des Standorts auf das
Wachstum von Stiel- und Traubeneiche im nordostdeutschen Tiefland
264 S. 16,40 €
- 25** (2005) U. Pietzarka
Zur ökologischen Strategie der Eibe (*Taxus baccata* L.) –
Wachstums- und Verjüngungsdynamik
195 S. 11,40 €
- 26** (2006) C. Heidecke
Optimierung der Stammapplikation systemischer Pflanzenschutzmittel
auf der Grundlage baumbiologischer und holzanatomischer Aspekte
143 S. 11,40 €

Beihefte (ohne Begutachtungsverfahren, teilweise mit finanzieller Förderung gedruckt)

– nur über Dendro-Institut Tharandt e.V. zu beziehen; www.dendro-institut.de –

- | | | |
|-----------------|---|-------------------|
| 1 (2000) | S. Wagner (Hrsg.)
Perspektiven in der Waldbau Wissenschaft
186 S. | <i>vergriffen</i> |
| 2 (2002) | E. Schuster (2. erweiterte Auflage)
Chronik der Tharandter forstlichen Lehr- und Forschungsstätte 1811-2000
284 S. | 10,00 € |
| 3 (2002) | S. Rajanov
Geschichte der Tharandter Immissionsforschung 1850 - 2002
172 S. | <i>vergriffen</i> |
| 4 (2003) | H. Landmesser (Hrsg.)
Chemie und Forstwirtschaft – Gegensatz oder Symbiose
142 S. | 8,00 € |
| 5 (2004) | S. Kätsel, H. Landmesser, S. Löffler, O. Wienhaus (Hrsg.)
Einsatz von Biomarkern für das forstliche Monitoring
176 S. | 9,00 € |